

22. Februar 2022

## Qualifizierung der KiTa St. Elisabeth Nachrodt

Das Gebäude der KiTa St. Elisabeth in Nachrodt wird in den kommenden Jahren während des laufenden KiTa-Betriebes saniert und modernisiert. Das Gebäude wird vergrößert, sodass 15 weiteren Kindern in Nachrodt ein Betreuungsplatz angeboten werden kann. Die Einrichtung wird sowohl um eine halbe Gruppe des Gruppentyps I (2 bis 6 Jahre) als auch um eine halbe Gruppe des Gruppentyps II (unter drei Jahren) erweitert. Der KiTa Zweckverband stellt mit dem Umbau der Immobilie und der Ausweitung der Betreuungsplätze die Zukunftsfähigkeit der Kindertageseinrichtung sicher und geht damit zudem auf den Bedarf der Familien vor Ort ein.

Die KiTa wird im Bestand und während des laufenden Betriebes saniert und erweitert. Für eine gewisse Zeit werden die Gruppen dann in einer Immobilie der Pfarrei betreut. „Dass die Pfarrei uns das Pfarrheim vorübergehend zur Verfügung stellt, um die Erziehung, Bildung und Betreuung der Kinder während des Umbaus sicherzustellen, freut uns sehr“, betont Gebietsleiterin Iris Leidel. „Die Zusammenarbeit war und ist zu jeder Zeit sehr konstruktiv, wertschätzend und kooperativ“, fügt sie begeistert hinzu.

Das neue Grundrisskonzept der geplanten Baumaßnahme, welches den Kindern ein deutlich verbessertes Raumangebot bieten wird, wurde bereits mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe abgestimmt. Nun gilt es, die Planungen mit dem kürzlich ausgewählten Architekturbüro zu konkretisieren und die erforderlichen Genehmigungen einzuholen. Sobald die Baugenehmigung vorliegt, können seitens des KiTa Zweckverbands konkretere Angaben zum weiteren Projektlauf gemacht werden.

Zweckverband Katholische  
Tageseinrichtungen für Kinder  
im Bistum Essen

Abteilung KiTa-Entwicklung  
Bereich Kommunikation

0201 8675336-89  
kommunikation@kita-  
zweckverband.de